



COME TOGETHER

Empfang der Erstsemester-Studenten der Hochschule Aalen im Rathaus.
Seite 2



RAFIK SCHAMI

Lesung am Dienstag, 10. November 2015 um 20 Uhr in der Stadthalle Aalen.
Seite 2



BILDUNGSZENTRUM

Schulhaus wird zum „Bildungszentrum Bohlschule“
Seite 3



GEISSBERGSTRASSE

Offizielle Eröffnung der Straße - Kampa-Winterlinde gepflanzt.
Seite 3



EDITH PIAF

Kerstin Heiles singt Chansons d'amour - 26. November, 20 Uhr, Stadthalle Aalen
Seite 4

CASSANDRA WILSON, PHILIPP POISEL, ACID-JAZZ-PIONIERS VON INCOGNITO U.V.M.

24 x Aalener Jazzfest = 24 Sahnehäubchen auf dem Aalener Kulturleben

Wenn im November die Temperaturen sinken, steigt in Aalen, in der Region und bei Jazzfreunden in der ganzen Republik die Vorfreude auf ein Festival, das sich angenehm vom kommerziellen Musikgeschäft abhebt. In einer konzertierten Aktion wird das Aalener Jazzfest vom Kulturverein kunterbunt e.V. in Zusammenarbeit mit der Stadt, dem Land und überwiegend regionalen Sponsoren geplant, organisiert und durchgeführt. Seit 1992 engagieren sich die Stadtwerke Aalen mit viel Energie für diesen höchst vitalen Höhepunkt im Kulturleben der Region, inzwischen als Partner des Festivals.

Ehrenamtliche Helfer stehen an der Kasse, betreuen die Künstler, bauen die Bühnen in Rekordzeit auf und ab, arbeiten im Festivalbüro, angenehm locker und erstaunlich professionell, denn bei einem Festival mit ca. 7.000 bis 12.000 verkauften Tickets und ca. 20 bis 25 Bands erwarten die Künstler wie die Gäste zu Recht einen flüssigen Ablauf des Programms. Dieser Ablauf lässt aber immer Raum für das Salz in der Suppe, die Würze im Jazz, die Spontanität, die Jam Sessions, Höhepunkte einer jeden Konzertsnacht, bei der man am Anfang nie weiß, worauf das Geschehen auf der Bühne hin-

ausläuft. Und wie lange es das Programm in den Morgen verlängert.

PROGRAMM

Das Programm unter der Leitung des künstlerischen Direktors Ingo Hug entsteht in seinen Grundzügen meist schon gleich nach dem letzten Aalener Jazzfest, und es hat seit 1992 eine erstaunliche Reihe von Weltstars und spannenden Neuentdeckungen auf die Bühnen der Stadt gebracht.

Zu den bekanntesten zählen u.a. Miles Davis, Ray Charles, David Murray, Joe Zawinul, Dianne Reeves, Al Jarreau, B.B. King, Branford Marsalis, Ron Carter, Jimi Tenor, Van Morrison, Gary Moore, Roy Hargrove, The Temptations, The Crusaders, Buddy Guy ... Viele davon exklusiv für das Jazzfest eingeflogen und direkt am Flieger abgeholt. Dieses Jahr, bei Runde 24, freuen wir uns u.a. auf Cassandra Wilson eine der ganz großen weiblichen Stimmen des Jazz, Philipp Poisel, einen der erfolgreichsten deutschen Popsänger der letzten Jahre, auf die Acid-Jazz-Pioniere von Incognito, die Schlagzeuglegende Steve Gadd, das Bassphänomen Marcus Miller, den Rockjazz-Gitarristen Mike Stern, den eher Poporientier-



Auch die Band „Electro Deluxe“ mit ihrem Frontmann James Copley, ist am Aalener Jazzfest zu sehen und hören.
Foto: F-Cat Productions GmbH

ten Gitarrenkollegen von Sting, Dominic Miller und viele andere Musiker, die man nicht ohne zwingenden Grund verpassen sollte.

Infos

Alles weitere zu Programm und Vorverkauf auf www.aalener-jazzfest.de. Oder telefonisch beim Festivalbüro: 07361 555 160.

KLEINGARTENANLAGE AM ERZWEG WASSERALFINGEN

Oberbürgermeister Rentschler informiert zum aktuellen Sachstand

Informationsveranstaltung für die Pächter im November geplant

Zum Besprechen des weiteren Vorgehens hat sich unter Vorsitz von Oberbürgermeister Thilo Rentschler der Runde Tisch „Tagebruch Kleingartenanlage Wasseralfingen“ am Dienstagabend, 27. Oktober, im Aalener Rathaus getroffen. Gemeinsam mit Ortsvorsteherin Andrea Hatam und den Mitgliedern der stadtinternen Arbeitsgruppe informierte der OB die anwesenden Vertreter der Gartenfreunde über den aktuellen Sachstand in Sachen „Tagebruch“. Des Weiteren waren Rechtsanwalt Ralf Bernd Herden als Rechtsbeistand der Gartenfreunde sowie Klaus Otto, Präsident des Landesverbandes der Gartenfreunde Baden-Württemberg und Eberhard Funk, Geschäftsführer der Maschinenfabrik Alfin-Geschler, geladen. Seit Auftreten eines plötzlichen Tagebruchs Anfang des Jahres darf die Kleingartenanlage am Erzweg in Wasseralfingen nicht mehr betreten werden.

Oberbürgermeister Rentschler hatte einen 6-Punkte-Plan initiiert, der nun als Leitfaden dient, um den Pächtern schnellstmöglich eine Zukunftsperspektive bieten zu können.

„In Aalen sieht man, dass sich der Oberbürgermeister mit aller Kraft dafür einsetzt, dass für die Kleingärtner in bester Weise gesorgt wird“, lobte Klaus Otto, Präsident des Landesverbandes der Gartenfreunde, das bisherige Vorgehen der Stadt und die große Fachkompetenz der beteiligten Ämter und Dienststellen. „Aber wir müssen realistisch bleiben, die Dinge brauchen ihre Zeit.“

AUSWEISUNG VON ERSATZFLÄCHEN

Oberbürgermeister Thilo Rentschler hatte frühzeitig die Verwaltung mit der Suche nach geeigneten Ersatzflächen beauftragt.

Im September wurden den Gartenfreunden die Ergebnisse der Standortsuche vorgestellt. Insgesamt drei Ersatzflächen hatte das Grünflächen- und Umweltamt der Stadt Aalen von Lage, Größe und Bodenbeschaffenheit für eine neue Kleingartenanlage als geeignet ausgewählt. Nach positivem „Feedback“ des Vorstands der Gartenfreunde hat die Stadt den Gemeinderat über die Standortsuche informiert, um dann so schnell wie möglich die Grundstücksverhandlungen zum Kauf der betroffenen Flächen aufnehmen zu können. „Um keine Zeit für die Kleingärtner zu verlieren, haben wir uns entschlossen parallel für alle Ersatzflächen das Bebauungsplan-Verfahren einzuleiten“, betonte der Oberbürgermeister. Damit will die Stadt schnellstmöglich die planungsrechtlichen Grundlagen für die Erschließung einer neuen Dauerkleingartenanlage schaffen.

Über die Ergebnisse der Verhandlungen zu den Ersatzflächen sollen die Kleingärtner im Rahmen einer Informationsveranstaltung Mitte November informiert werden.

RUNDER TISCH MIT ALLEN BETEILIGTEN

Die rechtliche Bewertung und die Verantwortlichkeiten für die Stollenanlage sind äußerst komplex und erfordern eine sorgfältige Prüfung.

Sowohl mit dem Bund als auch mit dem Land steht die Stadt in Verhandlungen. Bürgermeister Wolf-Dietrich Fehrenbacher hat die städtische Position bei der zuständigen Bundesanstalt für Immobilienaufgaben in Koblenz dargelegt. „Wir müssen den Bund finanziell an Bord holen“, betonte Rentschler. Dieser Ansicht ist auch Rechtsanwalt Ralf Bernd Herden als Vertreter der Gartenfreunde. „Aufgrund der bisher ermittelten



Harald Schäfer von der Fachberatung des Landesverbandes der Gartenfreunde Baden-Württemberg bei der Bewertung der Lauben und des Bewuchses ausgewählter Parzellen in der Kleingartenanlage.
Foto: Stadt Aalen

Fakten sehe ich eine finanzielle Verantwortung des Bundes als gegeben, des Landes als möglich, an.“

PROBEBOHRUNGEN

Das Tiefbauamt und das Vermessungsamt der Stadt Aalen arbeiten mit Hochdruck daran die erforderlichen Daten für das weitere Vorgehen zu koordinieren. Zusätzlich wurde das Ingenieur-Büro Geotechnik Aalen beauftragt, um mit Probebohrungen und durch die Auswertung alter Planunterlagen zu einer Risikobewertung zu kommen.

„Wir haben nun in Kooperation mit dem Landesbergamt und dem Stadtmessungsamt Aalen eine sehr gute Grundlage für unsere Sondierungsbohrungen erarbeitet“, sagte Dipl. Geologe Walter Höffner vom Büro Geotechnik Aalen. Anfang November soll mit den Bohrungen begonnen werden, die Auswertung soll bis Mitte Dezember vorliegen.

INFORMATIONSVORANSTALTUNG FÜR DIE PÄCHTER DER GARTENANLAGE

Walther Körner, Vorsitzender der Gartenfreunde Wasseralfingen, kündigte an, dass er alle Pächter für den 16. November 2015 zu einer Informationsveranstaltung einladen wird, an der auch Oberbürgermeister Thilo Rentschler, Ortsvorsteherin Andrea Hatam, Klaus Otto und Rechtsanwalt Herden teilnehmen werden.

Aktuell nimmt das städtische Vermessungsamt in Zusammenarbeit mit einem Gutachter vom Landesverband der Gartenfreunde Baden-Württemberg die Bewertung vor Ort vor. „Wir können alle nichts für diesen Zustand, wir müssen die bestmögliche Lösung finden, die auch den Bund an der Finanzierung beteiligt“, resümierte Landesverbands-Präsident Klaus Otto und sicherte zu, dass er sich beim Bundesverband der Gartenfreunde um politische Unterstützung bemühen werde.

GEMEINDERAT

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, 12. November 2015 um 15 Uhr im großen Sitzungssaal des Aalener Rathauses statt.

Tagesordnung sowie Beginn der Sitzung werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Martinimarkt in der Aalener Innenstadt

Am kommenden Montag, 9. November 2015, findet der traditionelle Martinimarkt in der Aalener Innenstadt statt. Viele Markt- und Verkaufsstände laden zum Bummeln, Einkaufen und Erleben ein.

Weit über 140 Aussteller präsentieren am Montag, 9. November in der gesamten Innenstadt ihr vielfältiges, abwechslungsreiches und neues Angebot. Eine Tradition, welche auch von den bestehenden Geschäften gerne gesehen wird. Das Flair dieses Marktes und die schöne Innenstadt machen den Besuch zum Erlebnis. Ganz stressfrei kann der Markt mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden. Übrigens, auf www.aalen.de kann über die Webcam das aktuelle Markttreiben beobachtet werden.

Thüringer Markt auf dem Spritzenhausplatz

Von Donnerstag, 5. November bis Sonntag, 8. November findet auf dem Spritzenhausplatz ein Thüringer Markt mit typischer Handwerkskunst und leckeren Spezialitäten statt.

Thüringen ist ein Bundesland, in dem es sich bestens leben lässt. Die Thüringer schreiben Lebensqualität und Lebensfreude groß und sie tun eine Menge dafür, dass sich auch Gäste und Wahl-Thüringer im Freistaat wohlfühlen können, gleich woher sie kommen. In Thüringen gibt es eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten mit besonderer Geschichte oder von besonderer Schönheit, wie den Thüringer Wald mit dem Rennsteig, die Wartburg, die Saalfelder Feengrotten, die Drei Gleichen, den Erfurter Dom, das Eichsfeld oder das Schiefergebirge.

Thüringen steht aber auch für die berühmten Thüringer Klöße, Thüringer Wurst und natürlich die Thüringer Rostbratwurst, die sogar in der Europäischen Liste der Lebensmittel mit „geschützter geografischer Angabe“ enthalten ist. Ob Korbmacherei, Porzellan, Holzkunst, Kürschnerei, Bürstenmacher oder einfach das gemütliche Beisammensein bei zünftiger Thüringer Musik und einem frischen Bier, für jeden ist etwas dabei.

THEATER DER STADT AALEN

PREMIERE

„Sonny Boys“ von Neil Simon.
Freitag, 6. November 2015 | 20 Uhr | Wi.Z

„Auge um Auge“ Deutschsprachige Erstaufführung von Patrizia Zappa Mulas.
Samstag, 7. November 2015 | 20 Uhr | Altes Rathaus

MUSIKSCHULE

Vorspiel: Es musizieren Schülerinnen und Schüler der Geigen-Klasse von Stefan Kühling.
Mittwoch, 11. November 2015 | 18.30 Uhr | Herbert-Becker-Saal



SPATENSTICH

30 neue Wohnungen in Waldhausen

Die Firma Rott Wohn & Bau investiert in Waldhausen insgesamt 7,5 Millionen Euro für 30 Wohnungen in drei Gebäuden. Am Montag, 26. Oktober 2015 wurde der erste Spatenstich für Bauabschnitt 1 der Anlage „Im Heidgarten“ durchgeführt.

Oberbürgermeister Thilo Rentschler betonte, dass das Vorhaben ein wichtiger Beitrag zur Aalener Wohnbauoffensive sei. „Sie schaffen mit diesem Vorhaben dringend benötigten Wohnraum und Waldhausen wird durch diese attraktiven Gebäude etwas großstädtischer. Entwicklung ist nicht nur in der Kernstadt, sondern auch in unseren Teilorten sehr wichtig. Auch hier fehlen Miet- und Eigentumswohnungen. Ich danke Ihnen für die Investition und das Bekenntnis zu Waldhausen und wünsche einen guten Bauverlauf.“ Das 5.100 Quadratmeter große Areal, auf dem die Wohnungen entstehen, liegt in zentraler Lage in Waldhausen. Bauherr und Investor Johann Rott erklärte, der Rohbau werde in drei Monaten stehen, wenn alles glatt laufe.

Gedenkstunden zum Volkstrauertag

Zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft lädt die Stadtverwaltung Aalen zur zentralen Gedenkfeier am Sonntag, 15. November 2015 um 11 Uhr beim Mahnmal auf der Schillerhöhe ein.

Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Thilo Rentschler wird in diesem Jahr Dr. Alfred Geisel, Landtagsvizepräsident a.D., die Ansprache zum Gedenktag halten.

Das Gebet spricht Pfarrer Bernhard Richter mit seinen Konfirmanden von der evangelischen Kirchengemeinde. Musikalisch umrahmt wird die Gedenkfeier vom Städtischen Orchester und dem Männergesangsverein Röthardt.

WEITERE GEDENKFEIERN FINDEN STATT:

Ebnat: 9 Uhr, beim Kriegerdenkmal

Fachsenfeld: 11 Uhr, beim Kriegerdenkmal

Hofen: 10.45 Uhr, beim Kriegerdenkmal der Johannes-Kapelle

Röthardt: 14 Uhr, beim Kriegerdenkmal

Unterkochen: 11 Uhr, beim Kriegerdenkmal

Unterrombach: 11.15 Uhr, beim Ehrenmal im Friedhof

Waldhausen: 11 Uhr, beim Ehrenmal im Friedhof

Wasseralfingen: 11 Uhr, Aussegnungshalle im Friedhof, anschließend Schweigemarsch zum Ehrenmal

Dewangen: 10.15 Uhr, Kriegerdenkmal am Friedhof

EINLADUNG DER STADT ZUM WORKSHOP AN DER HOCHSCHULE

Zukunftswerkstatt zur Kinderbetreuung in Aalen



Oberbürgermeister Thilo Rentschler begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Aalener Zukunftswerkstatt. Foto: Stadt Aalen

„Kinderbetreuungsplanung ist keine Arbeit, die wir allein am Schreibtisch in der Verwaltung machen können“, umriss Oberbürgermeister Thilo Rentschler bei seiner Begrüßung der Teilnehmer der Zukunftswerkstatt das Anliegen der Stadtverwaltung. Um über die Zukunft der Kinderbetreuung in Aalen mit allen Betroffenen zu reden, hatte die Stadtverwaltung am Samstag, 24. Oktober sämtliche Akteure in der Kinderbetreuung wie z.B. Eltern, Erzieh-

er und Lehrkräfte, Experten, aber auch freie und kirchliche Träger von KITA-Einrichtungen und Betreuungsangebote sowie Vertreter der Wirtschaft und des Landkreises in die Aula der Hochschule zu einem eintägigen Workshop eingeladen. „Das heutige Zusammenkommen stellt das Herzstück des Beteiligungsprozesses dar, im Mittelpunkt stehen die Kinder dieser Stadt mit ihren Familien“, betonte Rentschler.

Aktuell erstellt die Stadtverwaltung einen Kinderbetreuungsplan, der die Weichen für die Aalener Einrichtungen für die kommenden zehn Jahre stellen soll. Die Antworten aus der Zukunftswerkstatt sollen in den KITA-Bedarfsplan der Stadt einfließen, der 2016 dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt werden soll. Bei der Planung sollen auch die Bedürfnisse der Kinder und ihrer Eltern berücksichtigt werden, machte Oberbürgermeister Rentschler zu Beginn der Veranstaltung deutlich. Gleichzeitig sollen aber auch Fachleute und Einrichtungsträger gehört werden.

BEVÖLKERUNG WÄCHST

Der Oberbürgermeister nannte in seiner Begrüßung drei wichtige Gründe für die Ausrichtung der Zukunftswerkstatt. Entgegen bisher gültigen Prognosen sei die Bevölkerungszahl Aalens nicht rückläufig, sondern habe leicht zugenommen. Das „Schreckgespenst“ des demographischen Wandels sei etwas in den Hintergrund gedrängt worden. „Der Zuzug einer hohen Zahl an Flüchtlingen wird große Auswirkungen auf unser Schul- und Bildungssystem haben. Bildung ist eine Schlüsselfunktion für das Gelingen von Integration“, sagte er. Dazu gehöre vor allem auch die Sprachförderung, denn die Kenntnis der deutschen Sprache ermögliche erst den Weg zur einer qualifizierten Ausbildung.

Auch die Einrichtung der Ganztageschulen habe die Schul- und Betreuungslandschaft nachhaltig verändert.

Besonders wichtig sei ihm persönlich das Thema Inklusion, führte Rentschler aus und verwies auf den kürzlich dem Gemeinderat vorgestellten Inklusionsplan der Stadt und die aktuelle Verankerung der Inklusion im Schulgesetz für Baden-Württemberg, das ein starkes Zeichen für das Recht auf Teilhabe setze.

THEMEN DER WORKSHOPS

In mehreren Workshops wurden Umfang der Betreuungszeiten, Qualität der Betreuung, pädagogische Ausrichtung und Anforderungen an die Betreuungskräfte diskutiert. Aber auch die Frage nach einer Optimierung der Ausbildung des Erziehungspersonals stand zur Diskussion wie auch eine stärkere Vernetzung aller bestehenden Angebote, um Möglichkeiten für Synergien auszuloten.

GUTE ERGEBNISSE

Katja Stark, Leiterin des Amtes für Jugend, Soziales und Familie zeigte sich sehr zufrieden mit den Ergebnissen aus den Arbeitsgruppen und Workshops. Diese haben wichtige Impulse zur bedarfsgerechten Weiterentwicklung der Kinderbetreuungslandschaft in Aalen in quantitativer wie auch qualitativer Hinsicht gesetzt. Nun gelte es diese Anregungen in den neuen KITA-Bedarfsplan einzuarbeiten und anschließend auch in die Umsetzung zu bringen. Mit über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern sei die nach wie vor hohe Bedeutung des Themas deutlich geworden.

ERSTSEMESTEREMPFANG IM RATHAUS

Come together – Stadt begrüßt Erstsemester

Im Foyer des Aalener Rathauses empfing Aalens Oberbürgermeister Thilo Rentschler jetzt die neuen Studierenden der Hochschule Aalen. Gemeinsam mit dem Rektor der Hochschule, Prof. Dr. Gerhard Schneider, hieß er die „Newies“ herzlich willkommen.

Wie in den vergangenen Jahren veranstalteten Stadt und Hochschule die Begrüßungsveranstaltung für die neuen Erstsemester, die im Oktober ihr Studium an der Hochschule begonnen haben. Unter dem Motto „Come together“ kamen rund 200 Studierende zusammen und haben sich bei Häppchen und Getränken über die ersten Vorlesungen und das Leben in der Stadt Aalen ausgetauscht. Sehr begehrt war das Couponheft „Aalen – your choice“. Neben Getränke- und Essensgutscheinen sind im Coupon-Heft beispielsweise Eintrittskarten für die Aalener Museen oder die Limes-Thermen enthalten. Auch die Aalener Ein-

zelhändler locken mit Rabatten und Spezialtarifen für Studierende.

Oberbürgermeister Thilo Rentschler zeigte sich begeistert über die gewachsene Bedeutung der Veranstaltung: „Ich freue mich, dass so viele Studierende unserer Einladung gefolgt sind. Das ist ein starkes Signal für das Studieren in Aalen.“ Weiter empfahl er das vielfältige touristische, kulturelle und sportliche Angebot der Stadt Aalen. „Nutzen Sie die Vorteile, die ein Studium in Aalen bietet.“ Er verwies im Besonderen auf das Begrüßungspaket, welches die Studierenden erhalten, wenn sie sich mit ihrem Erstwohnsitz in Aalen anmelden. Das Begrüßungspaket beinhaltet das Ostalb-Mobil Semesterticket für zwei Semester im Gesamtwert von 200 Euro sowie einen 50-Euro-ACA-Einkaufsgutschein.

Prof. Dr. Schneider erinnerte sich bei seiner Rede an die Anfänge dieses Events und



Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Rektor der Hochschule Aalen, Prof. Dr. Gerhard Schneider begrüßen die neuen Erstsemester im Rathaus Aalen. -Foto: Hochschule Aalen

freute sich über den gewachsenen Zulauf. „Bei der ersten Veranstaltung standen wir hier mit acht Studierenden und einer Unmenge an Brezeln. Heute ist das zum Glück anders.“ Weiter erläuterte er die Wichtigkeit des direkten Austausches zwischen Studierenden mit der Hochschule und der Stadt Aalen. „Sie als Studierende helfen uns, Aalen

als Studienort prägend weiter zu entwickeln.“ Nach der offiziellen Begrüßung nutzten Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Prof. Dr. Gerhard Schneider die Möglichkeit und mischten sich unter die Studierenden. In lockerer Runde kam es so zu einem regen Austausch.

FESTHALLE UNTERKOCHEN

Rafik Schami liest aus seinem neuen Roman „Sophia“

Der bekannte deutsch-syrische Autor Rafik Schami kommt nach Aalen. Am Dienstag, 10. November liest er in der Festhalle Unterkochen aus seinem neuen Roman „Sophia oder Der Anfang aller Geschichten“. Die Lesung beginnt um 20 Uhr. Rafik Schami, der bereits 2012 in Unterkochen vor ausverkauftem Haus las, erzählt dieses Mal von der Macht der Liebe. Wie immer geht es bei ihm um das Geschichtenerzählen. Außerdem handelt der Roman von einem Mord in Damaskus und einer Liebe, die Leben retten kann.

Als Mädchen war Sophia heftig in Karim verliebt, dennoch heiratete sie einen reichen Goldschmied. Als Karim jedoch unschuldig unter Mordverdacht geriet, rettete sie ihm das Leben. Wann immer sie ihn brauche, verspricht er, wird er ihr helfen, auch unter Lebensgefahr. Viele Jahre später kehrt Sophias einziger Sohn Salman aus dem Exil in Italien nach Damaskus zurück. Plötzlich entdeckt er sein Fahndungsfoto in der Zeitung und muss untertauchen. Jetzt erinnert sich Sophia an das Versprechen Karims, der im Alter eine neue Liebe gefunden hat. In seinem neuen Roman erzählt Rafik Schami von der Macht der Liebe, die Mut und Tapferkeit gibt, die verjüngt und die Leben retten kann.

Rafik Schami, 1946 in Damaskus geboren, wanderte 1971 in die Bundesrepublik aus. Er studierte Chemie in Heidelberg und schloss



Rafik Schami Foto: Peter-Andreas Hassiepen

sein Studium 1979 mit der Promotion ab. Heute zählt er zu den bedeutendsten Autoren deutscher Sprache. Seit 2002 ist Rafik Schami Mitglied der Bayerischen Akademie der Schönen Künste.

INFO

Karten sind im Vorverkauf in der Buchhandlung OSIANDER und in der Tourist-Information Aalen erhältlich. Eintritt 14 € (OSIANDER-Karte 10 €, Studierende 8 €)

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlung

Fachsenfeld: Förderverein Fußball Fachsenfeld
Samstag, 7. November 2015 | 9 bis 12 Uhr | Festplatz Richthofenstraße.

Ebnat: Jugendfeuerwehr Ebnat-Waldhausen
Samstag, 7. November 2015 | 9 bis 12 Uhr | Festplatz Thurn-und Taxis-Straße

IMPRESSUM

Herausgeber
Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon: (07361) 52-1122
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Thilo Rentschler
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Aalen City aktiv

Jeden Samstag im November & am verkaufsoffenen Sonntag, 8.11.

Fahr doch mal Bus und wir spendieren einen Cappuccino

Wer im November 2015 am Samstag mit einem Einzelfahrschein in die Aalener City fährt, erhält gegen Vorlage des Fahrscheins an diesem Tag hier einen Cappuccino:

- Enchilada Aalen** Friedhofstraße 19
- Have a seat** An der Stadtkirche 15
- McDonald's** Robert-Bosch-Str. 2 Am Mittelbach 1
- Pane è Vino** Gmünder Straße 5
- Samocca** Friedhofstraße 11

VGA Verkehrsverbund Ost- und Alb

VOM SCHULHAUS ZUM BILDUNGSZENTRUM

Schulhaus wird zum „Bildungszentrum Bohlschule“



Oberbürgermeister Thilo Rentschler eröffnete das „Bildungszentrum Bohlschule“. Foto: Stadt Aalen

Am Donnerstag, 29. Oktober konnte Oberbürgermeister Rentschler die Eröffnung des neuen „Bildungszentrums Bohlschule“ feiern. Nach Auszug der letzten Schulklasse aus der 110 Jahre alten Bohlschule im

Sommer dieses Jahres, haben neben dem Institut für soziale Berufe Sankt Loreto, ein Kochclub, die Volkshochschule Aalen und die Ostalbruassgugga in den letzten Wochen

und Monaten die ehemaligen Klassenräume bezogen. Der Gemeinderat hatte nach Auflösung der Werkrealgeschul beschlossen die Räume des denkmalgeschützten Gebäudes zukünftig an freie Bildungsträger zu vermieten.

„Vom Schulhaus zum Bildungszentrum könnte man den Prozess der Umgestaltung beschreiben“, sagte der Oberbürgermeister in seiner Begrüßung. Vieles habe sich in den letzten Jahren in der Schullandschaft verändert. Darunter seien auch einige „schmerzhafteste Prozesse“ gewesen. Unabhängig davon genieße das Thema Bildung in Aalen höchste Priorität, bis 2020 wird die Stadt rund 50 Mio. Euro in die Sanierung der bestehenden Schulgebäude investieren, betonte Rentschler. Hans-Peter Beller, Geschäftsführer von Sankt Loreto, dankte Oberbürgermeister Rentschler für die stets unterstützende und unkomplizierte Zusammenarbeit. Besonders dankte er dem ehemaligen Bohlschulrektor Konrad Nuding, der den Einzug in die Bohlschule mit wertvollen Tipps und Hilfestellung unterstützt habe.

Für die Entzerrung der Räumlichkeiten zum Einzug der neuen Mieter hat die Stadt Aalen rund 10.000 Euro aufgewendet. Kreis-kämmerer Karl Kurz überbrachte die Grüße und Glückwünsche des Landrats und wünschte der neuen „Bildungsgemeinschaft“ alles Gute.

OBERBÜRGERMEISTER THILO RENTSCHLER PFLANZT MIT KAMPA-GESCHÄFTSFÜHRER JOSEF HAAS EINE „KAMPA-WINTERLINDE“

Offizielle Eröffnung Geißbergstraße in Waldhausen



v.l.n.r. Ronald Förstner, Ing.-Büro Bäuerle und Partner, Leiter des Tiefbaumtles Stefan Pommerke, Ortsvorsteher Waldhausen Michael Thorwarth, Geschäftsführer der Firma Rentschler, Stadt- und Ortschaftsrat Herbert Brenner, Geschäftsführer der Firma KAMPA Josef Haas und Walter Bortolazzi.

„Die Stadt Aalen hat für die Erschließung des Gewerbegebiets Waldhausen viel Geld in die Hand genommen, auf diese Infrastruktur kann der Ortsteil Waldhausen stolz sein“, sagte Oberbürgermeister Thilo Rentschler anlässlich der offiziellen Eröffnung der Geißbergstraße im gleichnamigen Gewerbegebiet in Waldhausen. Symbolisch durchtrennte er am Montag, 26. Oktober gemeinsam mit Ortsvorsteher Michael Thorwarth, Stadt- und Ortschaftsrat Herbert Brenner und Vertretern der beteiligten Baufirmen das rote Absperrband quer über der Wendefläche am Ende der Geißbergstraße. Den erfolgreichen Abschluss der Straßenbaumaßnahmen unmittelbar vor dem Kampa-Hochhaus, nahm Geschäftsführer Josef Haas zum Anlass, um sich bei der Stadt Aalen und den ausführenden Baufirmen herzlich für die zügige und fachkundige Bauausführung zu bedanken. Zur Fertigstellung stiftete er eine Winter-Linde.

„Der Baum kann bis zu 1000 Jahre alt und

bis zu 30 Meter hoch werden, ausreichend Zeit, um ein zweites – noch höheres – Firmengebäude zu bauen“, freute sich der Oberbürgermeister über das Baumgeschenk. Josef Haas versprach den Baum stets zu hegen und zu pflegen, sei er doch ein Symbol für den in der Firma KAMPA eingesetzten Werkstoff – das Holz.

Das Gewerbegebiet Geißberg wurde in zwei Bauabschnitten in den Jahren 2001 und 2002 und 2014 und 2015 fertiggestellt. Aufgrund der Größe von 7 Hektar, sei der Ausbau in zwei Etappen sehr sinnvoll gewesen, meinte der OB. Neben den Straßen wurden Kanäle für Abwasser und Regenwasser sowie ein Regenüberlaufbecken mit Versickerungsbecken eingebaut. Allein die Verkehrsflächen belaufen sich auf rund 5000 m². Im März dieses Jahres hat die Firma Bortolazzi aus Bopfingen mit den Bauarbeiten begonnen, die termingerecht und unter Einhaltung des Kostenplans (rund 750.000 Euro) in diesem Monat abgeschlossen werden konnten.

GEWALTFREI LEBEN

Aktionen zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen

Bundesweit werden seit 2001 jeweils um den 25. November vor Rathäusern, Landratsämtern und anderen öffentlichen Institutionen Fahnen gehisst. Mit der Aufschrift „Gewaltfrei Leben“ sollen diese Fahnen auf den Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen aufmerksam machen. Seit dieser Tag 1999 offiziell von den Vereinten Nationen als Gedenktag der Opfer von Gewalt gegen Frauen ausgerufen wurde, finden im November weltweit zahlreiche Veranstaltungen statt, die sich mit den vielen verschiedenen Facetten von Gewalt gegen Frauen befassen.

Seit über zehn Jahren wehen in Aalen diese Fahnen und seit über zehn Jahren weisen unter der Federführung der städtischen Frauenbeauftragten Uta-Maria Steybe diese Fahnen hin. So fand in Aalen eine Novelle von Hans Schweikart – am Sonntag, 8. November 2015 in Kooperation zwischen

städtischem Kulturamt und der evangelischen Kirchengemeinde eine musikalische Lesung in der St. Johann Kirche statt. Unter dem Titel: „Es wird schon nicht so schlimm werden“ werden die schwierigen Lebensumstände eines deutsch-jüdischen Künstlerpaars während des 3. Reiches nachgezeichnet. Dazu wird am Dienstag, 17. November 2015 im Kino am Kocher der 1947 entstandene Film „Ehe im Schatten“ gezeigt, der ebenfalls auf dieser Novelle basiert.

Einen ganz anderen Aspekt von Gewalt beleuchtet ein Vortrag am Donnerstag, 19. November 2015 um 19 Uhr im Aalener Torhaus: Der Erste Kriminalhauptkommissar a.D. Manfred Paulus mit langjähriger Erfahrung im Bereich Rotlichtkriminalität und Frauen- und Kinderhandel beleuchtet unter dem Titel: „Tatort Deutschland“ die aktuelle Situation von Prostitution, Menschenhandel und organisierter Kriminalität. Hierbei handelt es sich um eine gemeinsame Ver-

anstaltung der Volkshochschule Aalen, dem Aalener Club Sor Optimist International, der Kontaktstelle Solwodi, der Kath. Erwachsenenbildung und dem Weltladen Aalen.

Am Mittwoch, 25. November 2015 wird um 11 Uhr der Verein New Limes und WIRLeV. zusammen mit dem Theater der Stadt Aalen im Kopernikus-Gymnasium Wasseraal eine Schulvorstellung zur Problematik des radikalen Islamismus und dessen Anziehungskraft auf Jugendliche aufführen: „Jungfrau ohne Paradies“. Collin Schubart als Vertreterin von Terre des Femmes wird ebenfalls am Mittwoch, 25. November - also am Gedenktag selbst - abends auf dem Podium nach einer Aufführung des Theater der Stadt Aalens „Auge um Auge“ um 20 Uhr im Alten Rathaus Stellung zum Thema Rache als Antwort auf Gewalt gegen Frauen und Mädchen nehmen.

Abschluss der Veranstaltungsreihe ist der Film „Das Mädchen Hirut“ am Donnerstag, 26. November 2015 um 20 Uhr im Kino am Kocher, der ebenfalls das Thema Rache aufgreift: Die 14-jährige Hirut wird in Äthiopien vergewaltigt und erschießt den Täter.

eingespart werden konnte (im Vergleich zur gleichen zurückgelegten Strecke mit dem PKW).

PREISTRÄGER

Team mit den meisten Gesamtkilometern: Zeiss-Team mit 14.471 Kilometern

Fahraktivstes Team (meiste Kilometer pro Team-Mitglied): Team „Fahren eh mit'm Rad“ mit 1.436 Kilometer pro Team-Mitglied

Beste Einzelergebnisse:
1. Platz: 1.799 Kilometer, Stefan Zorniger / Team "Fahren eh mit'm Rad"

2. Platz: 1.431 Kilometer
Uwe Schellhorn / Zeiss-Team

3. Platz: 1.336 Kilometer
Helmut Wimmer / Team noBrakes

Die Stadtradel-Aktion in Aalen wird in Kooperation mit der Lokalen Agenda (Gruppe „Umweltfreundlich mobil“) sowie dem AD-FC im Rahmen der Klimaschutz-Initiative „Aalen schafft Klima“ angeboten.

Sieben ortsansässige Firmen und Organisationen unterstützen die Aktion mit Sachpreisen für die Gewinner. Besonderer Dank gilt allen Sponsoren, denn diese Aktion in dieser Form erst möglich gemacht haben:

- Kreissparkasse Ostalb
- Radsport Gaiser
- Rundum Fahrradladen
- Stadtwerke Aalen
- Weltladen
- Aalener Löwenbräu
- Schwäbische Post

Für das kommende Jahr ist das Aalener Stadtradeln für den Zeitraum 01.07.16 bis 21.07.16 geplant.

PREISVERLEIHUNG STADTRADELN

Oberbürgermeister Thilo Rentschler zeichnet Teilnehmer beim 4. Aalener Stadtradeln aus



Oberbürgermeister Thilo Rentschler gratuliert den erfolgreichen Radlerinnen und Radlern. Foto: Stadt Aalen

Am Montag, 26. Oktober 2015 zeichnete Oberbürgermeister Thilo Rentschler im Aalener Rathaus die eifrigsten Teilnehmer der diesjährigen Stadtradeln-Aktion aus. Mit Preisen wurden sowohl die engagiertesten Einzelfahrer, als auch das kilometerstärkste und das fahraktivste Team ausgezeichnet.

Bereits zum 4. Mal fand im Sommer das Stadtradeln in Aalen statt. „Das ist eine wunderbare Aktion für die Sache der Radfahrer und der Umwelt“, sagte der OB im Rahmen der Preisverleihung. „Es ist wichtig, dass wir etwas für die Radfahrer tun. Für das kommende Jahr wird der Ausbau unseres Radwegenetzes ein wichtiges Thema sein. Wir freuen uns über Ihre sachkundige Unterstützung.“

Die Stadtradel-Kampagne ist seit 2008 eine bundesweite Aktion des Klima-Bündnis e.V., bei dem die Stadt Aalen seit 1995 Mitglied ist. In diesem Jahr haben von Mai bis September bundesweit über 300 Kommunen mit insgesamt fast 100.000 Radlern teilgenommen.

TEILNEHMERZAHL GESTIEGEN

In Aalen haben sich zwischen dem 17. Juli und dem 6. August fast 330 Teilnehmer in 26 Teams an der Aktion beteiligt. Die Teilnehmerzahl konnte damit gegenüber dem letzten Jahr um ca. 10 % gesteigert werden. Insgesamt wurden während des Stadtradelns fast 80.000 Kilometer zurückgelegt, wodurch die Menge von ca. 11 Tonnen CO₂

VOLKSHOCHSCHULE

Vortrag mit Ausstellungsführung: Einmal Meer und zurück - wie guter Fisch auch nicht 2008 bei uns auf dem Teller landet. Mit Dr. Mareike Volkenandt. Mittwoch, 4. November 2015 | 19 Uhr | Torhaus

Vortrag im Studium Generale: Das verdrängte Gedächtnis - Die Genealogie der Gewalt im Frühislam. Mit Dr. Abdel-Hakem Ourighi. Montag, 9. November 2015 | 18 Uhr | Audimax der Hochschule Aalen | Beethovenstraße 1

Info-Veranstaltung: Schulden - was nun? Einführung in das Verbraucherinsolvenzverfahren. Mit Jana Siebörger. Eintritt frei. Dienstag, 10. November 2015 | 10 Uhr | Torhaus

Vortrag: Ritual und Gesellschaft in Indien. Mit Maria Püschel. Dienstag, 10. November 2015 | 19 Uhr | Torhaus | Paul-Ulmschneider-Saal

Vortrag: Betreuungs- und Patientenverfügung. Mit Dagmar Biermann. Dienstag, 10. November 2015 | 19 Uhr | Torhaus | Mediothek 1. OG

Verkaufsoffener Sonntag
8. November
13-18 Uhr

»Thüringer Spezialitäten Markt«
auf dem Spritzenhausplatz

Autoshow: Autohaus Kummich
auf dem Marktplatz

DAS EINKAUFSERLEBNIS AM SONNTAG
IN DER AALENER CITY

Aalen City aktiv
BDS
Autohaus KUMMICH

Martinsfeiern in Aalen

Am **Donnerstag, 12. November 2015** findet um **17.30 Uhr** die traditionelle Martinsfeier auf dem Rathausvorplatz in Aalen statt. Dabei wird die Geschichte vom heiligen Martin gespielt, der in seiner Soldatenzeit in einer kalten Winternacht seinen Mantel mit einem Bettler teilte.

Die Martinsfeier wird von Vertretern der katholischen und evangelischen Kirche Aalen zusammen mit der Stadt Aalen organisiert. Außerdem sind Mitglieder der Jugendkapelle und des Reitervereins Aalen dabei. Nach dem Martinspiel ziehen die Kinder mit ihren Laternen durch die Stadt. Zum Abschluss wird vor dem Rathaus das Martinsfeuer entzündet. Dieses Jahr kommen die Spenden des syrischen Flüchtlingskindern in Antakya zur Bereitstellung von Unterrichtsräumen zugute.

Weitere Martinsumzüge im Stadtgebiet:

WASSERALFINGEN:

Mittwoch, 11. November 2015, 18 Uhr. Treffpunkt an der Stefanskirche, Umzug um die Kirche, Rückkehr wieder zum Stefansplatz.

UNTERKOCHEN:

Mittwoch, 11. November 2015
Treffpunkt ist um 17.30 Uhr am Rochele.

WALDHAUSEN:

Dienstag, 3. November 2015
Treffpunkt: 17.30 Uhr Schulhof der Grundschule Waldhausen, Hochmeisterstraße. Dort findet die Mantelteilung statt. Anschließend Umzug über die Hochmeisterstraße, Nikolausstraße zurück zum Kindergarten.

HOFEN:

Mittwoch, 11. November 2015
Treffpunkt: 17 Uhr am Kindergarten St. Georg anschließend kleiner Umzug.

EBNAT:

Donnerstag, 12. November 2015
Beginn: 17.30 Uhr mit Wortgottesdienst in der kath. Kirche Ebnat mit Mantelteilung. Ca. 18 Uhr gemeinsamer Umzug zum Dorfplatz mit Umtrunk.

DEWANGEN:

Donnerstag, 12. November 2015
Erste Gruppe: 18 Uhr vor dem Kindergarten St. Wendelin
Zweite Gruppe: 18.10 Uhr vor dem städtischen Kindergarten St. Wendelin
Am Schulhof der Schwarzfeldschule findet im Anschluss die Mantelteilung statt. Für die Bewirtung ist gesorgt. Bitte bringen Sie Ihre eigenen Tassen mit!

FACHSENFELD:

Mittwoch, 11. November 2015 um 17.30 Uhr am neuen Dorfplatz beim Rathaus Fachsenfeld.
Großer Martinsumzug unter Beteiligung der Schule und den beiden Kindergärten sowie dem Musikverein und der Freiw. Feuerwehr, Abteilung Fachsenfeld und der Jugendfeuerwehr und einem Reiter vom neuen Dorfplatz durch das Wohngebiet „Schlossacker“ und dann über die Scherenbergstraße in die Steine zum Olga-von-Koenig-Haus. Vor dem Olga-von-Koenig-Haus wird das Martinsspiel von den Kindern des Evangelischen Kindergartens Lebensbaum aufgeführt. Für die Bewirtung ist gesorgt. Bitte bringen Sie Ihre eigenen Tassen mit! Der DRK Ortsverband Fachsenfeld/Dewangen verkauft Würstchen.

BAUSTELLEN IN AALEN

Aktueller Baustellenplan der Stadt Aalen für November 2015

Die Tage werden kürzer im goldenen Herbst und auf den Baustellen wird es ruhiger. Begonnene Maßnahmen werden fertig gestellt, größere Projekte werden nicht mehr in Angriff genommen.

Für den Neubau des Quartiers am Stadtgarten muss die **Bahnhofstraße** im Bereich des ZOB bis Herbst 2017 teilweise gesperrt werden.

Auf dem ehemaligen Kaufring-Gelände wird der **Kubus Aalen** neu gebaut. Wegen der Baustelleneinrichtung ist der Parkplatz hinter dem Gebäude gesperrt. In den weiteren Bauabschnitten wird es in der Gmünder Straße und auf dem Marktplatz zu Teilsperren kommen. In der **Gartenstraße** kommt es aufgrund der Neubaumaßnahmen Boarding-House und Wohnheim für Behinderte bis Dezember 2015 immer wieder zu Teilsperren der Fahrbahn und des Geh- und Radweges.

Aufgrund der Bauarbeiten für den Neubau des Radweges entlang der **Kochertalstraße** muss bis Ende Dezember mit Teilsperren gerechnet werden. Es wird eine Einbahnstraßenregelung in zwei Abschnitten in Richtung Industriestraße angeordnet. In der **Friedrichstraße** muss für die Bauarbeiten des Citywohnpark Stützel der Gehweg in diesem Bereich teilweise gesperrt werden.

In Fachsenfeld muss wegen Straßenbauarbeiten beim Schloss die Straße **Am Schloß** bis Mitte November für den Verkehr voll gesperrt werden. In Ebnat wird die Neugestaltung des Dorfplatzes in südlicher Richtung fortgeführt. Dazu wird die Münzstraße rechtwinklig an die **Ebnater Hauptstraße** angebunden. Außerdem erneuern die Stadtwerke Wasser- und Stromleitungen. Bis Dezember dauern die Bauarbeiten. Es ist eine Teilspernung mit Ampelregelung erforderlich, die Busstrecke wird umgeleitet.

In der **Danziger Straße** in Unterkochen erneuern die Stadtwerke Aalen Wasser- und Stromleitungen sowie den Kanal. Die Straße muss bis Ende November abschnittsweise voll gesperrt werden. Die Stadtwerke sanieren in der Straße **Am Schimmelberg** in Wasseralfingen im Bereich zwischen der Philipp-Funk-Straße und der Alemannenstraße Ver- und Entsorgungsleitungen. Es sind bis Ende November 2015 Teil- und Vollsperrungen erforderlich, Bushaltestellen müssen verlegt werden.

In der **Limesstraße** in Oberrombach wird bis Mitte November der Straßenbelag saniert. Dazu sind Teil- und Vollsperrungen erforderlich. Wegen der Verlegung von Gas-, Wasser- und Stromleitungen sowie Kanalarbeiten durch die Stadtwerke Aalen müssen die **Sonnenstraße, Liasstraße und die Dolomitstraße in Aalen-Attenhofen** bis

zum Jahresende teilweise oder komplett gesperrt werden. Der Anliegerverkehr ist frei.

Durchstich Beinstraße. Es entstehen neue Wohn- und Geschäftshäuser mit 4 Gewerbeeinheiten und 11 Wohnungen. Bis zur Fertigstellung im Juli 2016 werden Teil- und Gehwegsperrungen in der Beinstraße und im Nördlichen Stadtgraben erforderlich sein. **Neubau VR-Bank.** Aufgrund der Bauarbeiten für den Neubau der VR-Bank ist für die Wilhelm-Nipmt-Straße bis auf weiteres eine Einbahnstraßenregelung in Richtung Bahnhofstraße angeordnet. Die Straße ist für den Abbiegeverkehr von der Bahnhofstraße gesperrt.

Für die Baustelleneinrichtung muss der linksseitige Gehweg der Bahnhofstraße (in Fahrtrichtung Ellwanger Torplatz) bis auf weiteres gesperrt werden. Fußgänger sollten den gegenüberliegenden Gehweg benutzen. Wegen der Verlegung von Fernwärmeleitungen kommt es im Bereich **Bahnhofstraße und Curfußstraße** bis Ende des Jahres zu Teil- und Vollsperrungen. Im Frühjahr beginnen die Arbeiten in der **Weidenfelder Straße** und der restlichen Curfußstraße. Zeitweise müssen Bushaltestellen verlegt werden.

Es ist möglich, dass sich die Termine aufgrund technischer oder witterungsbedingter Umstände ändern. Der nächste Baustellenplan erscheint am **2. Dezember 2015**. Die Stadt Aalen bittet Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für mögliche Behinderungen.

EDITH PIAF IM THEATERRING

Kerstin Heiles singt Chansons d'amour



Kerstin Heiles singt Edith Piaf

Foto: Christoph Pauli

Im November erinnert der Theaterring Aalen an die große französische Chansonnette Edith Piaf. Als Spatz von Paris tritt Kerstin Heiles am Donnerstag, 26. November um 20 Uhr in der Aalener Stadthalle auf, begleitet von Christoph Pauli am Flügel.

Edith Piaf – das ist Mythos, Legende und pure Leidenschaft. Ihre unverwechselbare Stimme bewegte Millionen. Ihr Leben glich einem spannenden Roman, erfüllt von der ungestillten Sehnsucht nach der Liebe, die am Ende über den Tod siegt. Der Zauber ihrer Stimme und ihres Charakters beeindruckt die Menschen unverändert. Gemeinsam mit Christoph Pauli am Flügel begibt sich die Sängerin Kerstin Heiles in einem zweistündigen Programm auf die Spuren der großen Chansonnière. Mit Nostalgie und dennoch zeitlos singt sie sich in die Herzen ihres Publikums, mit einer Stimme, die die legendäre Piaf wieder lebendig werden lässt. Charmant nipmt Kerstin Heiles

das Publikum mit in Edith Piafs Leben, durch deren berühmte Chansons, von „Milord“ über „Padam“ bis zu „Non, je ne regrette rien“ – die Sängerin verursacht anhaltende Gänsehaut. Mit ihrer Stimme und Interpretation überzeugt sie sogar das Pariser Publikum. Das Publikum erwartet in Aalen einen außergewöhnlichen musikalischen Theaterabend zwischen Glamour und Drogen, Zärtlichkeit und Männerverschleiß, Kunst und Katastrophe. Packendes Drama und feinfühliges Portrait zugleich, ist „Chansons d'Amour“ ein Wechselbad aus Melancholie und Frechheit Heiterkeit und Tragödie – und großer Musik.

INFO

Karten für den musikalischen Theaterabend gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen, Reichsstädter Straße 1, Telefon: 07361 52-2358 oder im Internet unter www.reservix.de

BENEFIZKONERT ZUGUNSTEN DER SYRISCHEN FLÜCHTLINGSKINDER

Comedia Vocale: kunterbunt in schwarz-weiß



Comedia Vocale, Leiter: Norbert Locher

Foto: privat

In der Cafeteria des Berufsschulzentrums Aalen veranstaltet der Lions Club Aalen Kocher-Jagst am Samstag, 7. November 2015 erneut ein Benefizkonzert unter dem Titel „Lachen für einen guten Zweck“. Um 18 Uhr startet der Getränkeausschank, um 19 Uhr eröffnet Herr Landrat Klaus Pavel den Konzertabend. Die gesamten Einnahmen des Kartenverkaufs werden dem von Oberbürgermeister Thilo Rentschler und OB a.D. Ulrich Pfeifle initiierten Projekt „Schulcontainer für syrische Flüchtlingskinder in Antakya“, Aalens türkischer Partnerstadt zufließen.

Anlässlich der Feierlichkeiten zum 20-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft erlebte die Aalener Delegation im nur 30 km von der syrischen Grenze entfernt liegenden Antiochia das Bürgerkriegsgeschehen aus nächster Nähe.

Von den über 100.000 syrischen Flüchtlingskindern in der Provinz Hatay, deren Hauptstadt Antakya ist, kann ein Großteil keinen Schulunterricht erhalten, da die entsprechenden Räumlichkeiten fehlen.

So entstand die Idee, Schulcontainer zu finanzieren, um Kindern in Not zu helfen was einen der Hauptspendenzwecke des Lions Clubs Aalen Kocher-Jagst darstellt.

Hauptakteure des Abends sind eine Dame am Klavier und acht Herren im Frack: Comedia Vocale. Die breite Palette an Stimmcharakteren bietet Vokalmusik aus zwei Welten: Generationsübergreifend in jeder Hinsicht werden Ohrwürmer der Comedian Harmonists gar nicht altbacken genauso berührend präsentiert wie Bearbeitungen aus dem Repertoire moderner a cappella-Gruppen. Garniert mit verbalen Spötteleien macht hohes gesangliches Niveau und Bühnenpräsenz den Genuss akustisch und optisch unvergesslich. Ob hintergründig, komisch oder beides: Bezaubernd pianistisch begleitet lockern sich die Fräcke!

INFO

Der Eintrittskarten zu je 15 Euro haben sich freundlicherweise der Schwäpo Shop in Aalen und die Firma Arnold in Bopfinger bereit erklärt.

STADTBIBLIOTHEK

Geschichten- und Bastelkiste

IN KOOPERATION MIT EXPLORHINO ZUM THEMA „LICHT“

Passend zum Jahr des Lichts 2015 wird am **Donnerstag, 5. November 2015 um 15 Uhr** im **Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal**, das Bilderbuch „Der Besuch“ gezeigt und vorgelesen. Die Geschichte erzählt von Elise, die allein in ihrem grauen Alltag lebt. Doch plötzlich fliegt etwas Seltsames durch das Fenster und ein fröhlicher Junge kommt zu Besuch. Dadurch ändert sich alles und endlich kommt Farbe in ihr Leben! Im Anschluss werden zusammen mit Explorhino lustige Sachen gebastelt. Kinder ab fünf Jahren sind willkommen, der Eintritt ist frei.

Ausstellung

„EMPFEHLENSWERTE KINDER- UND JUGENDBÜCHER“

Die alljährliche Schau der herausragenden Bücher und Hörbücher gibt es ab **Montag, 9. November 2015** drei Wochen lang in der Kinderbibliothek im Torhaus zu betrachten. Das Team der Stadtbibliothek bietet damit einen Blick auf besondere Titel. Aus der enormen Fülle der Neuerscheinungen dieses Jahres. Mit dabei ist eine Auswahl von der Nominierungsliste zum Deutschen Jugendliteraturpreis, der in diesen Tagen auf der Frankfurter Buchmesse vergeben wurde.

Bücherzwerge

Erneut treffen sich die „Bücherzwerge“ am **Mittwoch, 11. November 2015 um 9.30 und 10 Uhr** in der Kinderbibliothek im Torhaus.

Lieder singen, Reime hören und sprechen, ein Bilderbuch betrachten, lustige Bewegungsspiele kennen lernen. Die Lust an der Sprache wird geweckt und die Freude an Worten spielerisch entdeckt. Für Kinder von ein bis vier Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Der Eintritt ist frei. Wegen der begrenzten Anzahl der Plätze ist eine Anmeldung unter Telefon: 07361 52-2590 bei Margrit Baumann erforderlich.

HAUS DER JUGEND / JUGENDTREFF WASSERALFINGEN

Angebote für Kinder und Jugendliche

SCHMUCKWERKSTATT

Du bist kreativ oder möchtest individuelle Geschenke selber machen? Dann bist du bei uns genau richtig.
Betreuerin Ludmilla Hochweiß
Kurs 1
Dienstag, 17. und 24. November sowie 1. und 8. Dezember jeweils von 14 bis 15.30 Uhr im Haus der Jugend

UKB: 10 Euro für alle vier Tage

PERLENSCHMUCK

Tauch ein in die bunte Welt der Perlen! Bei uns werden individueller Schmuck, sowie Perlen und Anhänger hergestellt.
Betreuerin: Ludmilla Hochweiß
Alter: ab 12 Jahren
Freitag, 13., 20., und 27. November sowie 18. Dezember
jeweils von 16 bis 17.30 Uhr
UKB: 3 Euro pro Kurstag

GOA

Winteröffnungszeiten

Die GOA weist darauf hin, dass ab 1. November 2015 für alle Wertstoffhöfe die Winteröffnungszeiten gelten. Die neuen Öffnungszeiten betreffen hauptsächlich die Abendstunden. Die Öffnungszeiten der einzelnen Wertstoffhöfe können auf der Homepage <http://www.goa-online.de/privat/Informationen/Wertstoffhöfe> Annahmestellen eingesehen werden. Bitte beachten Sie die Winteröffnungszeiten der GOA-Wertstoffhöfe.

KERNSTADT, HOFHERRNWEILER UND UNTERROMBACH

Ergebnis des neu gestalteten Blumenschmuckwettbewerbs 2015



Die Preisträger aus der Kernstadt, Hofherrnweiler und Unterrombach.

Foto: Stadt Aalen

27 Preisträger aus der Kernstadt, Hofherrnweiler und Unterrombach dürfen sich über eine Urkunde sowie blumige Preise freuen. Seit diesem Jahr gilt, wer sich am Wettbewerb beteiligen möchte, hat die Chance sich anzumelden. Anfang August bewertete die Jury 27 angemeldete blühende Prachten und konnte dabei 17 erste Plätze, neun zweite Plätze und einen dritten Platz vergeben. Die Übergabe der Urkunden und der Sachpreise erfolgt traditionell durch Oberbürgermeister Rentschler im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung der Vereine der Gartenfreunde Aalen und Hofherrnweiler/ Unterrombach sowie des Obst- und Gartenbauvereins Aalen im Rathaus Aalen. Termin ist der 16. November 2015 um 18 Uhr im Kleinen Sitzungssaal.

Alle Preisträger haben bereits eine persönliche Einladung per Post erhalten. Außerdem wurden sämtliche ersten Preisträger aus allen Kategorien aus den Teilorten und Stadtbezirken zu dieser Veranstaltung eingeladen. Denn jeder hat die Chance bei der Verlosung in seiner Sparte als Gesamtsieger gezogen zu werden. Die vier Sieger des Blumenschmuckwettbewerbs 2015 dürfen sich je über einen Gartenfachmarktgutschein im Wert von 100 € freuen. Wir wünschen heute schon viel Glück! Die Stadt Aalen möchte alle aktiven Blumenfreunde dazu einladen, sich im nächsten Jahr für den Wettbewerb anzumelden. Geplant ist, den Wettbewerb ab 2016 um je ein Sonderthema zu erweitern, um auch bisher nicht berücksichtigte Objekte aufzunehmen. So z.B. Dachgärten, Stein- und Heidegärten, Naturnahe Gärten oder Vorgärten von Hausgemeinschaften. Es werden wie-

der rechtzeitig Flyer mit Anmeldekarten in der ganzen Stadt verteilt. Auch in der Presse wird das neue Sonderthema frühzeitig bekannt gemacht. Anmeldestart ist voraussichtlich im März 2016. Wir freuen uns schon jetzt auf eine rege Beteiligung und hoffen, dass der Wettbewerb mit dem neuen Anmeldesystem in Zukunft ein erfolgreiches erstes Jahr in Zukunft weiter eine tatkräftige Unterstützung aus der Bevölkerung erhält.

PREISTRÄGER

Hier die diesjährigen Preisträger aus der Kernstadt, Hofherrnweiler und Unterrombach - eine Anmeldung in bis zu zwei Kategorien war möglich:

Balkon:

- 1. Platz: Birgit Nissen, Gerlinde Rieck, Irene Prager, Heide Riha, Silke Brenner, Rudi Brenner, Rita Schäfer, Babette Traub, Claudia Eichele
- 2. Platz: Anrita Gentner, Elke Kuchler, Josef und Gabriele Aich, Brigitte Knaak
- 3. Preis: Monika Folly

Vorgarten:

- 1. Preis: Gertrud Maier
- 2. Platz: Maja-Fischer-Haus, Rita Kolb

Hauseingang:

- 1. Platz: Gisela Mayer, Elfriede Henke, Gertrud Vetter, Renate Wagner, Waltraud Aucher
- 2. Preis: Josef und Gabriele Aich

Häuserfront:

- 1. Platz: Frisela Mayer, Elfriede Henke, Gertrud Vetter, Renate Wagner, Waltraud Aucher
- 2. Preis: Franz Kohnle, Rosemarie Röcker

Benefizkonzert zu Gunsten der Deutsch-Mosambikanischen Gesellschaft e.V.

mit dem Landespolizeiorchester Baden-Württemberg

Samstag, 21. November 2015 | 19 Uhr | Festhalle Unterkochen | Waldhäuserstraße 102/1 | 73432 Aalen-Unterkochen

Mit dem Erlös werden junge Menschen in Mosambik aus- und weitergebildet.

KARTENVORVERKAUF:

Bezirksamt Unterkochen, Tabakstübche Unterkochen - am Rathausplatz, Tourist-Information Aalen, Schwäpo Shop, Aaleiner Immobiliengesellschaft, Weltladen Aalen und unter www.xaverticket.de

MUSIKSCHULE DER STADT AALEN

Atemberaubendes Konzert mit dem Ensemble VISION



Das Klavier-Duo mit Vitalya Fedosenko und Katharina Senkova.

Foto: Stadt Aalen

Am vergangenen Freitag fand in der Musikschule Aalen das traditionelle Benefizkonzert zugunsten der Initiative für Tschernobylkinder statt. In diesem Jahr musizierte das ENSEMBLE VISION mit Vitaliya Fedosenko und Katharina Senkova (Klavier) und Dmitry Fomitchev (Violine).

Den ersten Programmteil gestalteten Katharina Senkova und Dmitry Fomitchev mit einem anspruchsvollen Programm. Dmitry Fomitchev überzeugte mit seiner brillanten Technik ebenso gekonnt, wie mit seinem warmen Timbre auf seiner Violine. In der Romane op. 6 Nr. 1 von Sergei Rachmaninow demonstrierte er beide Duo-Partner ihr hohes Niveau. Fein abgestimmte Klänge und beeindruckend ausgearbeitete Linienführung nahmen das Publikum ganz

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

LANDTAGSWAHL IN BADEN-WÜRTTEMBERG AM 13. MÄRZ 2016

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Bekanntmachung nach § 50 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs Monaten vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Stadtverwaltung Aalen, Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung, Marktplatz 30, 73430 Aalen eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

ZU VERSCHENKEN

- Schneeketten „RUD“, 6.15/155-13; 3 Schränke für Kinderzimmer, Telefon: 07361 49887;
 - 4 Gartenstühle mit Polster zum Zusammenklappen; runder Holztisch, Telefon: 07366 6781;
 - Wohnzimmerstollenwand, Kiefer, H: ca. 2,50m; B: ca. 4m (Selbstabbau und -abholung);
 - Kunststoffbadewanne, Telefon: 07361 42684.
- Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerserviceangebote“ oder per Telefon: 07361 52-1121.

FUNDSACHEN

- 4 Katzenbabys, Fundort: Aalen-Westheim; Katzen-Baby, EK, Fundort: Reichenbach; Katze, getigert, Fundort: Aalen, MC Donald. Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.
- Gemälde von Hannelore Dittrich, Fundort: BW Bank Aalen; Tasche mit Kamera usw., Fundort: Stadtgarten Aalen; Handy „HTC“, Fundort: Stuttgarter Straße; Damenkleid schwarz; Fundort: LRA Ostalbkreis; Damentüllschal, Fundort: LRA Ostalbkreis; Damenring Platin, Fundort: Rewe Parkplatz; hellbraune Cityroller, Fundort: Aalen, Hofherrnstraße; Herren-Mountainbike, Fundort: Bahnhof Aalen; Tasche mit Sportshirt und Büchern, Fundort: Kreissparkasse Aalen; Bergall, Fundort: H&M Aalen; Damenoverall, olivgrün, Fundort: H&M Aalen; Jogginghose, grau; Fundort: H&M Aalen. Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087

LOKALE AGENDA

Treffen des Agenda-Rats

Am Montag, 9. November 2015, 19 Uhr, VHS, Torhaus Aalen (Unterrichtsraum 2 im 2. OG) wird der neugewählte Agenda-Rat die Jahresplanung 2016 diskutieren und festlegen.

Aalen Barrierefrei

Die Projektgruppe trifft sich am Dienstag, 10. November 2015 um 19 Uhr in der VHS Aalen zum regelmäßigen Arbeitstreffen. Die ehrenamtlich arbeitende Gruppe freut sich über jeden Gast, der an einer Mitarbeit interessiert ist.

Tauschringtreffen

Die Agendagruppe Tauschring Aalen trifft sich am Dienstag, 10. November 2015 um 19.30 Uhr in der Ulrich-Pfeifle-Halle Aalen, Parkstraße 15, 73430 Aalen (Sportler-Eingang, gegenüber Kletterturm) zum monatlichen Tauschringtreffen. Die „Tauschringler“ freuen sich über jedes neue Mitglied, die Interesse am bargeldlosen Tauschen von Dingen aller Art haben, sind jederzeit willkommen.



GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

- Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier; St.-Elisabeth-Kirche: So. 10 Uhr Eucharistiefeier; St.-Michaels-Kirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; Heilig-Kreuz-Kirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; Salvator-Kirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier; St.-Augustinus-Kirche: So. 19 Uhr Eucharistiefeier; Ostalb-Klinikum: So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; Peter-u.-Paul-Kirche: Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; St.-Bonifatius-Kirche: Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; St.-Thomas-Kirche: So. 10 Uhr Eucharistiefeier zum Gemeindefest mit „A-Chor-De“.

Evangelische Landeskirche:

- Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee; Christuskirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; Martin-Luther-Saal: So. 9 Uhr Gottesdienst; Johanneskirche: Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; Ostalb-Klinikum: So. 9.15 Uhr Gottesdienst; Martinskirche: So. 10.30 Uhr Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee; Peter-und-Paul-Kirche: So. 11 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche.

Sonstige Kirchen:

- Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So. 10 Uhr Gottesdienst; Evangelisch-methodistische Kirche: So. 10.15 Uhr Gottesdienst; Neuapostolische Kirche: So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; Volksmission: So. 10 Uhr Gottesdienst; Biblische Missionsgemeinde Aalen: So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

IMMISSIONSDATEN DER LUBW-MESSSTATION 1. – 31. OKTOBER 2015

(Standort: Bahnhofstr. 115, 73430 Aalen)

Werte in mg/m ³ Luft	NO ₂	SO ₂	CO	PM10-Staub	O ₃
max. 1-h-Mittelwert	0,069	0,006	0,6 *	0,042 **	0,088
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,200	0,350	10,0	---	0,180
max. 24-h-Mittelwert	0,034	0,003	0,5	0,041	0,047
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,100	0,125	---	0,050	---

SO₂ = Schwefeldioxid NO₂ = Stickstoffdioxid CO = Kohlenmonoxid O₃ = Ozon PM10-Staub = Stauberfassung mittels β-Absorption

* 8-Stundenmittelwert ** 3-Stundenmittelwert

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Kiefer, Telefon: 07361 52-1609, zur Verfügung

LIMES-THERMEN AALEN
Staatlich anerkannte Heilquelle

Kräfte sammeln
— GUTSCHEINAKTION —

Traubenkern-Öl-Peeling & Teilmassage & ein Besuch in der Therme

Kaltgepresstes Traubenkernöl, reich an Linolsäure und mehrfach ungesättigten Fettsäuren, glättet und pflegt. Nach dem Peeling eine wohltuende Verwöhnmassage.

SONDERPREIS 58 €

Aktionszeitraum bis 29.11.2015
Die Gutscheine haben eine Gültigkeit von mehreren Jahren.

Telefon 07361 9493-16, www.limes-thermen.de Stadtwerke Aalen